

# Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Königreich Sachsen.

5. Stück vom Jahre 1915.

---

Inhalt: Nr. 16. Zweiter Nachtrag zur Urkunde über die Stiftung der Carola-Medaille. S. 25. — Nr. 17. Verordnung, enthaltend Änderung der Anlagen B 1, B 2 und D der Verordnung vom 6. April 1909, betr. die Statistik des Verkehrs auf den deutschen Binnenwasserstraßen im Königreiche Sachsen. S. 26. — Nr. 18. Verordnung, den Verkauf von Butter betr. S. 41. — Nr. 19. Verordnung, die Vornahme von Zwischenzählungen der Schweine am 15. März und 15. April 1915 betr. S. 42. — Nr. 20. Bekanntmachung von Abänderungen der Verordnung vom 15. Oktober 1910 zur Ausführung des Gesetzes über die Landes-Brandversicherungsanstalt vom 1. Juli 1910. S. 44. — Nr. 21. Verordnung, eine Ernennung für die Erste Kammer der Ständeversammlung betr. S. 44. — Nr. 22. Verordnung über die Hinterlegung von Schuldschreibungen. S. 45.

---

## Nr. 16. Zweiter Nachtrag

zur Urkunde über die Stiftung der Carola-Medaille;

vom 26. Februar 1915.

**Wir, Friedrich August, von GOTTES Gnaden König von Sachsen usw. usw. usw.**

haben die Urkunde über die Stiftung der Carola-Medaille vom 17. September 1892 anderweit und zwar in nachstehender Weise abzuändern beschlossen.

Die Medaille erhält in Zukunft auf der Rückseite die von zwei Rankenzweigen umschlossene verkürzte Inschrift:

„Gestiftet  
für hilfreiche Nächstenliebe.“

Das im ersten Nachtrage zur Stiftungsurkunde vom 10. Februar 1908 bestimmte Vorschlagsrecht einer Dame Unseres königlichen Hauses beschränkt sich auf die alljährlich für den 5. August, den Geburtstag Ihrer Majestät der Königin-Witwe Carola, zu unterbreitenden Verleihungen. Den mit der silbernen Medaille